



# Kreisverwaltung Vulkaneifel - JobCenter -



54550 Daun ☒ Freiherr-vom-Stein-Straße 15

**Bitte Antragsunterlagen vollständig ausfüllen und unterschreiben!**

<b>Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe</b> als Bezieher/in von Leistungen nach dem SGB II	Antragseingang am: (wird von der Behörde vermerkt)
---	---

<b>Antragstellerin / Antragsteller (bzw. gesetzliche/r Vertreter/in des Kindes / Jugendlichen)</b>	
Name, Vorname	Geburtsdatum/Geburtsort/Staatsangehörigkeit
Anschrift der Antragstellerin / des Antragstellers	Telefonnummer: E-Mail:
Bankverbindung (Name der Bank)	
IBAN	BIC

<b>Für</b>	Name des Kindes / Jugendlichen	Vorname des Kindes / Jugendlichen	Geburtsdatum/-ort/Staatsangehörigkeit
------------	--------------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

**werden folgende Leistungen für Bildung und Teilhabe beantragt:**

**für eine ergänzende angemessene Lernförderung (Nachhilfe)**  
(Bitte legen Sie eine Bestätigung der Schule unter Verwendung der **Anlage Lernförderung** vor)

**Schule**

Bezeichnung/Name	Klasse/Gruppe
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	

**Anbieter der Lernförderung**

Bezeichnung/Name	<input type="checkbox"/> privat <input type="checkbox"/> gewerblich	Preis/Std. €
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)		
Bankverbindung (Bankinstitut, IBAN, BIC)		

**Es werden Leistungen durch das zuständige Jugendamt im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe erbracht (§ 35 a Achstes Buch Sozialgesetzbuch SGB VIII)**

ja  nein

**Ich bestätige die Richtigkeit der vorstehend gemachten Angaben.**

Ort / Datum      Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller      oder      Unterschrift des gesetzlichen Vertreters minderjähriger Antragstellerinnen / Antragsteller



# Anlage zum Antrag auf Leistungen für Bildung und Teilhabe

- Ergänzende angemessene Lernförderung -

## Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung

### Schülerin/Schüler:

\_\_\_\_\_  
Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Geburtsdatum

\_\_\_\_\_  
Behördenaktenzeichen

Ich bin damit einverstanden, dass die für die Leistungserbringung zuständige Stelle (Kreisverwaltung Vulkaneifel) die erforderlichen persönlichen Daten erhebt, verarbeitet, speichert und an die zuständigen Stellen (z.B. Studienkreis, Nachhilfelehrer/in) übermittelt. Gleichzeitig entbinde ich die Lehrkraft von der Schweigepflicht. Die Zustimmung erfolgt freiwillig; ein Widerruf ist jederzeit möglich.

Sofern Lernförderung wegen Fehlzeiten im Unterricht von sechs Wochen oder länger aufgrund eines Unfalles oder einer längeren Krankheit beantragt wird, füge ich zur Bestätigung ein ärztliches Attest bei.

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Antragstellerin/ Antragsteller

\_\_\_\_\_  
Unterschrift  
Erziehungsberechtigte/  
Erziehungsberechtigter

### Von der Schule auszufüllen

#### Zutreffendes bitte ankreuzen:

Für die oben genannte Schülerin bzw. den oben genannten Schüler wird Lernförderung beantragt.

Für das Fach: \_\_\_\_\_ in der Klassenstufe \_\_\_\_\_

Empfohlener **Umfang** der Förderung (in der Regel maximal 35 Zeitstunden pro Schuljahr):

15 Stunden       25 Stunden       35 Stunden       Sonstiges: \_\_\_\_\_

Bei Folgeanträgen weitere  10 Stunden       20 Stunden       Sonstiges: \_\_\_\_\_

Für das Fach: \_\_\_\_\_ in der Klassenstufe \_\_\_\_\_

Empfohlener **Umfang** der Förderung (in der Regel maximal 35 Zeitstunden pro Schuljahr):

15 Stunden       25 Stunden       35 Stunden       Sonstiges: \_\_\_\_\_

Bei Folgeanträgen weitere  10 Stunden       20 Stunden       Sonstiges: \_\_\_\_\_

**Die ergänzende angemessene Lernförderung ist geeignet und zusätzlich zu schulischen Maßnahmen erforderlich, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.**

Bitte zutreffende(n) Sachverhalt(e) ankreuzen:

- Das Erreichen der wesentlichen Lernziele ist gefährdet (im Regelfall die Versetzung).
- Die Versetzung ist **nicht** gefährdet. Dennoch erfordert das Erreichen der nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten Lernziele eine außerschulische Lernförderung, zum Beispiel wegen Legasthenie oder Dyskalkulie. Diese Aufzählung ist nicht abschließend.
- Bei der Wahrnehmung der zusätzlichen Lernförderung besteht eine positive Prognose bezüglich einer Versetzung in die nächsthöhere Klassenstufe.
- In Schulen, in denen **ohne** Versetzungsentscheidung ein regelmäßiger Aufstieg in die nächste Klassenstufe erfolgt, ist das Erreichen des angemessenen Lernniveaus gefährdet.
- Bei der Wahrnehmung der zusätzlichen Lernförderung besteht eine positive Prognose für das Erreichen eines angemessenen Leistungsniveaus in den Klassenstufen, in denen eine Versetzung nicht vorgesehen ist.
- Die Leistungsschwäche ist **nicht** auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten zurückzuführen.
- Geeignete kostenfreie schulische Angebote werden bereits genutzt oder stehen nicht zur Verfügung
- Dem Antrag liegt eine Bescheinigung der Person oder Einrichtung bei, die die Lernförderung erbringen soll. Ebenfalls beigefügt ist die Kostenaufstellung.

Werden besondere Anforderungen an die Art der Nachhilfe gestellt?

- nein                       ja, bitte kurz begründen:

### Für Rückfragen an die Schule

Ansprechpartner/in ist Frau / Herr \_\_\_\_\_ Tel.: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Ort/Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel der Schule

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Lehrkraft

**Hinweis:** Die Daten unterliegen dem Sozialdatenschutz. Ihre Angaben werden aufgrund der §§ 60 bis 65 erstes Buch Sozialgesetzbuch (SGB I) und §§ 67a bis 67c Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X) nur für die oben genannten Leistungen erhoben. Der Antragssteller ist damit einverstanden, dass der Empfänger der Direktzahlungen eine Ausfertigung des Bescheides/Kostenübernahmeerklärung erhält.